

DR. PETER MEYER geb. 1978
Studium der evangelischen Theologie an den
Universitäten Frankfurt am Main und Göttingen sowie an der
Candler School of Theology, Emory University, Atlanta/ USA
2006-2012 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Fachgebiet
Praktische Theologie und Religionspädagogik an der Goethe-
Universität Frankfurt am Main, Promotion
2012-2019 Vikar und Pfarrer der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau
Seit 2019 Referent für Homiletik und Predigtcoaching am
Zentrum für evangelische Gottesdienst- und Predigtkultur

MONOGRAFIE: Predigt als Sprachgeschehen gelebt-religiöser Praxis. Empirisch-theologische
Beiträge zur Sprach- und Religionsanalyse auf Basis komparativer Feldfor-
schung in Deutschland und in den USA [PThGG 15], Tübingen 2014.

HERAUSGEBERSCHAFTEN: Predigen lehren. Methoden für die homiletische Aus- und Fortbildung [KiA 17],
Leipzig 2015. (hg. mit K. Oxen im Auftrag des Zentrums für ev. Predigtkultur)

Religiöse Berufe – kirchlicher Wandel. Empirisch-theologische Fallstudien,
Berlin 2013. (hg. mit H.-G. Heimbrock, S. Leonhard und A. Plagentz)

Mit Sprache bewegen. Festschrift für Prof. Dr. Michael Thiele zu seinem
65. Geburtstag [Theolinguistica 5], Inzingen 2012. (hg. mit S. Göpferich und
E. Kucharska-Dreiß)

Homiletik. Aktuelle Konzepte und ihre Umsetzung (elementar: Arbeitsfelder
im Pfarramt 1), Göttingen 2012. (hg. mit L. Charbonnier und K. Merzyn)

BEITRÄGE UND ARTIKEL: Herausforderung: Religion als Deutungsmuster archäologischer Forschung –
Fallbeispiel elbblawische Gemeinschaften, in: Biermann, F./Kersting, T./
Klammt, A. (Hgg.), Religion & Gesellschaft im nördlichen westslawischen
Raum [Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mitteleuropas], Langenweißbach
2017, 9–29. (zusammen mit Anne Klammt und Mirko Roth)

Beiträge in Heimbrock, H.-G./Scholtz, C. (Hgg.), Kirche: Interkulturalität und
Konflikt, Berlin 2016:

- Phänomen Konflikt, S. 79–91.
- Zur Forschungspraxis: an Grenzen lernen S. 276–280.

Gelebte Religion in der praktisch-theologischen Ausbildung. Von der Pro-
grammatik des ‚wirklichen Lebens‘ zum professionellen Umgang mit Empirie,
in: Weyel, B./Heimbrock, H.-G./Gräb, W. (Hgg.), Praktische Theologie und
empirische Religionsforschung [WGTh 39], Gütersloh 2013, 220–242.
(zusammen mit L. Charbonnier)

Beiträge in Heimbrock, H.-G./Leonhard, S./Achim Plagentz/Meyer, P.:
Religiöse Berufe – kirchlicher Wandel. Empirisch-theologische Fallstudien,
Berlin 2013:

1. Normativität, S. 34–39. (zusammen mit H.-G. Heimbrock)
2. Empirische Theologie: Genealogie des Projekts, S. 46–57.
3. Norm und Normativität kirchlich-religiöser Praxis, S. 257–281.
4. Herausforderung Sichtbarkeit: Profilbildung in der Kirche – erkannt,
bekannt, geannt?, 287–300. (zusammen mit D. Burkhardt)
5. Klärungsprozess in Spannungsräumen – von der Fallarbeit zum
Reflexionsprogramm, 331–342. (zusammen mit H.-G. Heimbrock)

Einleitung, in: Göpferich, S./Kucharska-Dreiß, E./Meyer, P.: Mit Sprache
bewegen. Festschrift für Prof. Dr. Michael Thiele zu seinem 65. Geburtstag
[Theolinguistica 5], Inzingen 2012, 23–35.

Sprichst Du mit Gott ist's Religion. Spricht Gott mit Dir, ist's Psychose. Die ,
Bewegung' religiöser Sprache zwischen Diagnostikum und Symptom. in:
Göpferich, S./Kucharska-Dreiß, E./Meyer, P.: Mit Sprache bewegen.
Festschrift für Prof. Dr. Michael Thiele zu seinem 65. Geburtstag
[Theolinguistica 5], Insingen 2012, 219–237.

Religious Communication and the Challenge of Diversity: Between Disruption
and Discernment, in: Foley, E. (Hg.): Religion, Diversity, and Conflict, Berlin
2011, 225–238.

Beiträge in Heimbrock, H.-G./Wyller, T. (Hgg.), unter Mitarbeit von P. Meyer:
Den Anderen wahrnehmen. Fallstudien und Theorien für respektvolles Han-
deln, Göttingen 2010:

1. Erforschung professioneller Praxis in Fallstudien: Empirische Strategien,
S. 22–40. (zusammen mit H.-G. Heimbrock)
2. Dimension: Sprache, S. 170–188.
3. Normativität und Empirie: Ein zweiter Blick auf eine schwierige Beziehung,
S. 216–223.
4. Theologie – ein Modell der Wahrnehmung des Anderen, S. 227–238.
(zu-sammen mit H.-G. Heimbrock)

Mythos und Fantasy. Oder: Was Theologie und Religionspädagogik von den
populären Erzählphänomenen der Gegenwart lernen können, in: Dinter,
A./Söderblom, K. (Hgg.): Vom Logos zum Mythos: „Herr der Ringe“ und
„Harry Potter“ als zentrale Grunderzählungen des 21. Jahrhunderts.
Praktisch-theologische und religionsdidaktische Analysen [Ökumenische
Religionspäda-gogik 2], Berlin 2010, 63–107.

Speaking Reality: Language and Lived Experience in Practical Theology, in:
Streib, H./Dinter, A./Söderblom, K. (Hgg.), Lived Religion. Conceptual, Em-
pirical and Practical-Theological Approaches. Essays in Honor of Hans-Günter
Heimbrock, Leiden 2008, 157–169.

Beiträge in Dinter, A./Heimbrock, H.-G./Söderblom, K. (Hgg.), Einführung in
die Empirische Theologie, Göttingen 2007:

1. Im Anfang ist das Staunen, S. 11–16. (zusammen mit H.-G. Heimbrock)
2. Typen empirischer Theologie – Forschungsansätze, Kontroversen und
Erträge. Ein forschungsgeschichtlicher Exkurs, S. 26–42.
3. Kirche zwischen Institution und Reich Gottes, S. 333–340.
(zusammen mit H.-G. Heimbrock)
4. Glossar Empirische Theologie, S. 341–359.